

## **Versuchter Einbruch in Postfiliale**

Gonsenheim, Breite Straße, Dienstag, 10.10.2017, 02:00 Uhr bis 03:00 Uhr - Eine Postmitarbeiterin der Außenstelle in der "Breite Straße" meldete der Polizei gestern Nacht einen versuchten Einbruch. Sie hatte Beschädigungen an der Tür des Postlagers entdeckt, geöffnet worden war die Tür nicht. Ermittlungen ergaben, dass ein Nachbar zwischen 02:00 und 03:00 Uhr durch Geräusche geweckt worden war. Die Polizei geht davon aus, dass in dieser Zeit der Einbruchversuch stattfand. Weitere Zeugenhinweise bitte an die Kripo Mainz: 06131 - 65 3633

## **Weitere Kontrollstellen**

Mainz, Wochenmarkt, Dienstag, 10.10.2017, 08:00 Uhr bis 16:00 Uhr - Gestern hatte sich eine Fahrradstreife als Kontrollschwerpunkt den Mainzer Wochenmarkt (Radfahrverbot an Markt- und Veranstaltungstagen) sowie die angrenzenden Fußgängerzonen vorgenommen. Aufgrund des andauernden Nieselregens war das Aufkommen an Radfahrern vergleichsweise gering. Fußgänger und Marktbetreiber begrüßten die Polizeipräsenz ausdrücklich. Im Bereich der Gaustraße in Richtung Schillerplatz mussten Polizeibeamte dann doch häufiger eingreifen. Mehrere Fahrzeuge fuhrten aufgrund der Baustelle in der Schillerstraße verbotswidrig auf den Schillerplatz in Richtung Ludwigstraße. Insgesamt wurden 27 Radfahrer und 12 Pkw kontrolliert. Ergebnis im Einzelnen: Fahrradfahrer: 7x verbotswidriges Befahren der Fußgängerzone, 3x Fahren entgegen der vorgeschriebenen Fahrtrichtung Pkw-Fahrer: 5x verbotswidriges Befahren der Fußgängerzone

## **Bei Rot über die Ampel gerast**

Mainz, Pariser Straße, Dienstag, 10.10.2017, 16:53 Uhr - Ein Fahrradfahrer wollte bei Grün für Fußgänger und Radfahrer die Pariser Straße in Höhe Freiligrathstraße stadtauswärts überqueren. Obwohl bereits mindestens ein Fahrzeug an der "roten" Ampel der Pariser Straße stand, kam ein Nissan-Fahrer von der dortigen Esso-Tankstelle und fuhr mit durchdrehenden Reifen über die "rote" Ampel in Richtung Geschwister-Scholl-Straße. Der Radfahrer (44 Jahre) konnte rechtzeitig anhalten und wurde nicht gefährdet. Als er kurze Zeit später diesen Autofahrer noch einmal sah, meldete er der Polizei das Kennzeichen und die Beschreibung des Fahrers. An der Halteranschrift konnte anschließend nur die Halterin angetroffen werden. Die Ermittlungen hinsichtlich des Fahrers laufen.

**Verbotswidrig abgelenkt, unter Drogeneinfluss, ohne Fahrerlaubnis und mit gestohlenen Kennzeichen unterwegs**

Mainz, Gaustraße, Dienstag, 10.10.2017, 12:00 Uhr - Der Polizei fiel gestern ein Autofahrer auf, der die Gaustraße in Richtung Schillerplatz verbotswidrig befuhr und in den Eisgrubweg einbog. Im Fahrzeug saßen drei Männer, mindestens einer der Männer war nicht angeschnallt. Als die Polizeibeamten das Blaulicht und die Anhaltesignale einschalteten, um den Fahrer zu kontrollieren, reagierte dieser nicht und fuhr bis zur Stefansstraße weiter. Dort stieg er plötzlich aus und flüchtete in Richtung Stefanskirche. Der Pkw, ein Citroen, rollte weiter und prallte auf einen dort geparkten Wagen. Der Fahrzeugführer wurde verfolgt und konnte in der Goldenluftgasse gestellt werden. Der Beifahrer im Citroen konnte nicht flüchten, da seine Tür durch eine angrenzende Hauswand eingeklemmt war. Dem Mann, der auf der Rückbank gesessen hatte, gelang die Flucht. Nach der vorläufigen Festnahme des Fahrers (22 Jahre, aus Mainz) räumte dieser nach erfolgter Belehrung ein, keine Fahrerlaubnis zu besitzen und Kokain konsumiert zu haben. Einen Drogenschnelltest verweigerte er. Der 22-Jährige und der 19-jährige Beifahrer wurden durchsucht. Der Fahrer hatte einen zusammengerollten Geldschein in der Tasche, möglicherweise mit Kokainanhaftungen, der sichergestellt wurde. Laut Zulassungsbescheinigung gehört der Pkw dem Fahrer. Die Kennzeichen auf dem Fahrzeug waren jedoch Ende August gestohlen worden und zur Fahndung ausgeschrieben. Die Kennzeichen wurden sichergestellt und der nicht mehr fahrbereite Wagen abgeschleppt. Dem Fahrer wurde eine Blutprobe entnommen, er wurde erkenntungsdienstlich behandelt und entsprechende Strafverfahren wurden eingeleitet.

**"südländischer Typ" 'Damir' raubt Handy**

Wiesbaden, Bahnhofstraße, 09.10.2017, 22.45 Uhr - (ho) Ein 27-jähriger Mann aus Mainz ist am Montagabend Opfer unbekannter Täter geworden. Der Geschädigte war zu Fuß in der Bahnhofstraße unterwegs, als er von vier Personen angehalten und eingekreist wurde. Der 27-Jährige versuchte den jungen Männern auszuweichen und zu entkommen. Dies gelang ihm jedoch nicht und er wurde schließlich angegriffen und zu Boden geworfen. Dabei erlitt der Mann leichte Verletzungen. Einen kurzen Moment später entriss ihm einer der Täter sein mitgeführtes Handy, worauf die Tätergruppe zu Fuß flüchtete. Der Haupttäter wurde als ca. 17 bis 19 Jahre alt, ca. 1,90 bis 1,95 Meter groß, mit schlanker, athletischer Figur, dunklerem Hauttyp und dunklen Augen beschrieben. Er wurde von Mittätern "Damir" genannt, trug bei der Tat einen dunklen Kapuzenpullover und sei vom Aussehen her ein "südländischer Typ". Seine Mittäter seien etwa 16 bis 17 Jahre alt, schlank und zwei hätten hellere und einer dunkle Haare. Die Wiesbadener Kriminalpolizei (K11) nimmt Hinweise zur Tat oder zur Identität der Räuber unter

der Telefonnummer (0611) 345-0 entgegen.

### **Einbruch in Schulgebäude**

Wiesbaden, Finkenweg, festgestellt am 10.10.2017 - (ho) Bei einem Einbruch in ein Schulgebäude im Finkenweg ist im Verlauf der vergangenen Tage Sachschaden an einer Eingangstür entstanden. Die Täter verschafften sich Zugang zum Schulgelände und hebelten die Tür auf. Im Inneren suchten die Einbrecher nach Wertsachen, flüchteten nach einer ersten Einschätzung jedoch ohne Beute. Hinweise zu der Tat nimmt das 3. Polizeirevier unter der Telefonnummer (0611) 345-2340 entgegen.

### **Hochwertige Komplettträder gestohlen**

Rambach, Flachslandstraße, Nacht zum 10.10.2017 - (ho) Eine böse Überraschung erlebte der Besitzer eines Mercedes gestern Morgen in Wiesbaden-Rambach. Unbekannte hatten über Nacht die kompletten Räder des Wagens abgeschraubt und gestohlen. Der Mercedes wurde auf Pflastersteinen wieder abgestellt, wobei an dem Fahrzeug noch ein Sachschaden entstand. Der Gesamtschaden beträgt über 2.000 Euro. Hinweise zu dem Diebstahl nimmt das 4. Polizeirevier unter der Telefonnummer (0611) 345-2440 entgegen.